



Glossar zur Vorbereitung auf das Gebet:

- ¹ rituell Ein Ritual ist ein Begriff für eine Handlung, die immer wieder geschieht. So ist es zum Beispiel ein Ritual, dass man morgens im Unterricht die MitschülerInnen sowie die Lehrkraft grüßt. Rituale gibt es auch in den Religionen. Ein Ritual des Islam ist es, fünfmal täglich zu bestimmten Zeiten zu beten. Du kannst dir dazu den Erklärfilm zum Thema „Beten“ anschauen.
- ² verrichten ist ein anderes Wort für ausführen, praktizieren oder ausüben.
- ³ Moschee Das Wort Moschee bezeichnet eine islamische Gebetsstätte und dient für Muslime als Ort zum gemeinschaftlichen Gebet. Oft erkennt man eine Moschee an ihren spitzen, hohen Türmen, den Minaretten. Der Gebetsraum ist meist mit Teppichen ausgelegt, da Muslime dort häufig ihre täglichen Gebete vollziehen. Der Imam leitet das Gebet, er ist sozusagen ein „Vorbeter“. Eine Moschee muss aber kein Gebäude sein, sondern kann auch ein freier Platz sein.
- ⁴ App ist ein Programm auf dem Smartphone.
- ⁵ Push-Nachrichten sind eine Art Erinnerungen, die ein Programm automatisch auf das Smartphone sendet. Häufig klingelt dann kurz das Smartphone, um an ein bestimmtes Ereignis (z.B. die Gebetszeit) zu erinnern.
- ⁶ Unreinheit Dies bedeutet, dass ein Platz nicht sauber ist. Muslime legen bei ihren täglichen Gebeten sehr viel Wert auf einen sauberen Gebetsplatz. Deshalb nutzen sie häufig Gebetsteppiche, auf welchen sie ihre Gebete ausüben oder ziehen in der Moschee ihre Schuhe aus.